



**Argentinian
Explorer**

TANGO LERNEN IN BUENOS AIRES

Tour, bei der der Tango im Vordergrund steht, Kennenlernen von Buenos Aires mit seiner städtischen Musik und seinem Tanz. Wir lernen Tango tanzen, machen einen Streifzug durch die Tanzlokale von Buenos Aires, genießen eine Tango-Show bei gleichzeitigem Abendessen und widmen einen Tag dem Tango.



9 Tage - 8 Nächte

- ✓ Unterkunft im Doppelzimmer mit Frühstück
- ✓ Transfer IN OUT APT/HTL/APT
- ✓ Regelmäßige Ausflüge mit englischsprechendem Reiseführer.
- ✓ Eintrittskosten in die Nationalparks

Reiseplan



Ankunft in Buenos Aires

Empfang im Internationalen Ezeiza Flughafen "Ministro Pistarini" und Transfer zum Hotel.



Private Stadttour durch die Stadt Buenos Aires - Erste Tangostunde

Frühstück im Hotel. Wir beginnen unsere Tour mit dem Besuch der klassischsten Stadtteile der Freistadt Buenos Aires, um ihre prächtige Architektur zu entdecken. Wir werden historische koloniale Bauten, Paläste im französischen Stil und Art-Decó zu Gesicht bekommen, die neben ultramodernen Hochhäusern koexistieren. Wir werden die Topadressen Buenos Aires ablaufen: Die Plaza de Mayo, die Kathedrale Metropolitana, das sinnbildliche Theater Colón, das bekannteste Monument der Stadt: Den Obelisken, die Allee Roque Saenz Peña, bis wir zur Plaza de Mayo gelangen, wo die Gründung der Stadt beschlossen wurde. Im unmittelbaren Umfeld der Plaza de Mayo befindet sich die Casa Rosada, das Rathaus und die Kathedrale, welche das Mausoleum des Freiheitshelden Don José de San Martín beherbergt. Wir entdecken Stadtteile wie San Telmo, in der die Hocharistokratie von Buenos Aires zu Hause war, bis sie in die nördliche Zone der Stadt (nach Recoleta) umzog, was der Epidemie der Gelbsucht gegen Ende des 19. Jahrhunderts geschuldet war.

Wir werden La Boca aufsuchen, eines der malerischsten Stadtteile, damals mit proletarischem Geist und heute ein Zeugnis für den großen Einfluss der italienischen Einwanderung aus dem Arbeitermilieu, welche Buenos Aires geprägt hat. Wir werden den Caminito begehen und die Ausstellung der Künstler zu Gesicht bekommen, außerdem laufen wir den Hafen entlang. Weiter geht's nach Puerto Madero, dem neuen Stadtteil von gehobener Klasse und mit der höchsten Sicherheitsstufe, gelegen in der alten Costanera Sur. Dann gelangen wir in den Stadtteil Palermo, um den legendären Stadtforscher kennenzulernen, wo sich die Bewohner von Buenos Aires körperlich fit halten, oder sich aber einfach nur ausruhen. Hier stoßen wir auf traditionelle Bauten und Denkmäler wie etwa das Planetarium, Galileo Galilei oder die Carta Magna.



Wir werden auch den elitärsten Stadtteil von Buenos Aires kennenlernen: La Recoleta, hier befindet sich das Museum der Modernen Künste, die Kirche Iglesia de Nuestra Señora del Pilar und der Friedhof, gelegen um das Gebiet der Plaza Francia, wo jeden Sonntag die hiesigen Künstler ihre Werke ausstellen und die Bewohner ein Sonnenbad auf den schönen Plätzen nehmen. In Palermo Chico, einem exklusiven Wohnviertel von Buenos Aires, entdecken wir luxuriöse Paläste im französischen Stil und genießen die Parks, die der französische Landschaftsgärtner Thays sehr geschmackvoll und einzigartig entworfen hat.



Buenos Aires - Zweite Tangostunde

Frühstück im Hotel. Vormittag zur freien Verfügung. Am Nachmittag setzen wir unsere zweite tangostunde.



Tango Tag und Abendessen - Show, Nachts in Buenos Aires - Dritte Tangostunde

Frühstück im Hotel. Wir begeben uns auf die Suche nach der Geschichte des Tangos mit seiner Herkunft aus den schmutzigen Armenvierteln. Wir beginnen in den Vorstädten des alten Buenos Aires, die damals noch ins ländliche übergingen. Dann gehen wir zu einer klassischen Vorstellung im Stadtteil La Boca, wo der Tango populär wurde. Weiter geht es die Straße Corrientes entlang, dann zum Palais de Glace, wo sich die Aristokratie an den Tango wagte. Von hier kamen die Autoren und Choreographen, die den Tanz des Tangos nach Europa brachten. Wir beenden unsere Tour in Abasto, in dem Haus, das Carlos Gardel einst bewohnte.

Am abend genießen wir die Tangoshow in einem der besten Tango-Läden von Buenos Aires (Homero Manzi / Complejo Tango / Señor Tango / La Esquina de Carlos Gardel / Madero Tango) und nehmen hier gleichzeitig unser Abendessen ein. Der Tango hat eine spezielle Lieblichkeit, die nicht an seinen Ursprungsort gebunden ist: Von Helsinki bis Tokio, Menschen, die niemals in Argentinien gewesen sind, lassen sich von der Mystik und der Sinnlichkeit des Tangos verführen. Anders bleiben Liebhaber der Musik. Dieser originelle Rundgang schlägt eine Brücke zwischen der Geschichte der Stadt und der Geschichte des Tangos. Wir reisen durch die Zeit, durch verschiedene Phasen der Entwicklung des Tangos. Von den Beginnen in den Armenvierteln bis zur Anerkennung in der Avenida Corrientes bis zu seinem definitiven internationalen Erfolg.



Buenos Aires - Vierte Tangostunde

Frühstück im Hotel. Vormittag zur freien Verfügung. Am Nachmittag setzen wir unsere z vierte tangostunde.



Streifzug durch die Nachtlokale von Buenos Aires – Fünfte Tangostunde

Frühstück im Hotel. Der vormittag steht zur freien Verfügung. Nachmittags führen wir unseren Tango-Unterricht mit der fünften Unterrichtsstunde fort. Am abend brechen wir auf zu einem Streifzug durch die Nachttanzlokale von Buenos Aires. Auch wenn der Tango zuallererst ein Phänomen der Stadt Buenos Aires ist, verbreitete er sich zuletzt weltweit. Die jüngere Generation hat den Tango wieder neu belebt, was wir auf unserem Streifzug durch die Nachttanzlokale sehen werden. Wir lernen Nachtlokale kennen, die für die besagte Aktivität prädestiniert sind, hier vermengen sich Menschen verschiedensten Alters, von unterschiedlicher Herkunft und sozialen Schichten. Sie vereinen sich hier, um bis in die späte Nacht hinein unverfälschten Tango zu tanzen. Mit kommerziellen Shows hat das gar nichts zu tun. Jedes Lokal hat seinen eigenen Tanzstil und das entsprechende Publikum, wir suchen zwei von ihnen auf, um eine Tangonacht zu genießen.



Buenos Aires - Sechste Tangostunde

Frühstück im Hotel. Vormittag zur freien Verfügung. Am Nachmittag setzen wir unsere z sechste tangostunde.



Spaziergang durch Buenos Aires & Kaffee im Tortoni

Frühstück im Hotel. Wir beginnen unseren Spaziergang durch die Stadt Buenos Aires im Stadtteil Recoleta, wir lernen die Plaza Francia, die Basílica de Nuestra Señora del Pilar, den Friedhof und das Café La Biela kennen. Danach geht's weiter in Richtung Puerto Madero, wobei wir an Retiro und der Plaza San Martín vorbei kommen. Wir besuchen den Soldatenfriedhof der Gefallenen des Falklandkrieges und sehen den Torre de los Ingleses. Unser Spaziergang führt uns weiter durch die Straße Florida bis zur Allee Córdoba, auf dieser Route haben wir Gelegenheit, die zahlreichen Geschäfte und Läden aufzusuchen, wir können auch in den Galerías Pacifico shoppen. Wir gehen bergab bis wir zum exklusiven und modernen Stadtteil Puerto Madero gelangen, dies ist die letzte Zone, die in Buenos Aires gebaut wurde, entstanden in den 90er Jahren, hier können wir an den Docks entlang laufen und sehen die Brücke Puente de La Mujer, die vom hervorragenden spanischen Designer Calatrava geschaffen wurde.

Wir kehren zurück bergauf in Richtung der Avenida de Mayo, um von hier aus die Casa Rosada, das Rathaus und die Kathedrale Metropolitana zu bestaunen. Falls Sonntag ist, überqueren wir die Straßen aus Kopfsteinpflaster, die während der Kolonialzeit gebaut wurden und gelangen nach San Telmo. Im Epi-Zentrum dieses Stadtteils angelangt, der Plaza Dorrego, sehen wir den berühmten Flohmarkt, wo wir Bücher, handgearbeitete Kunstgegenstände und Antiquitäten erstehen können. An einem Wochentag laufen wir weiter bis zur Avenida de Mayo, die hier von Gebäuden im Stil des Art déco und Art nouveau geprägt wird. Wir machen ein wohlverdientes Pauschen und nehmen einen Aperitif im traditionsreichen und antiken Café Tortoni, welches zum Kulturerbe der Stadt gehört. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts hatte die Avenida de Mayo breite Bürgersteige und die Platanen erweckte sie zum Leben und spendeten den Spaziergängern Schatten. Eines der Symbole dieser Allee ist der Palacio Barolo. Das Café Tortoni, trotz seines Namens, wurde von einem Franzosen im Jahre 1858 eröffnet. Endlich kehren wir in Hotel zurück, um uns nach einem erlebnisreichen Tag auszuruhen.



Buenos Aires

Frühstück im Hotel. Transfer zum Internationalen Ezeiza Flughafen.